

# Geleitwort

**Wie wundervoll wirkt die Lebenskraft!** Überall ist sie zu spüren. Sie ermöglicht, daß wir uns an der Schönheit der Natur erfreuen können. Wir beobachten, wie die Knospen sich zu zauberhaften Blüten öffnen, wie jeden Morgen die Vögel wieder zu singen beginnen und wie unzählige Blätter, Gräser und Blumen uns von der großen Lebenskraft künden wollen.

Zu der herrlichen Natur ist uns außerdem noch die Musik geschenkt worden. Musik ist die Sprache des Geistes und soll uns läutern und für Höheres öffnen. Wir Menschen müssen erkennen, daß wir diese Geschenke nutzen sollen. Als ich vor etwa 60 Jahren den Umfang und die gewaltige Kraft der natürlichen Entwicklungsgesetze erkannte und feststellte, wie jedes Kind auf der Welt seine Muttersprache problemlos erlernt, habe ich mein Leben umgestellt und danach unzählige Entdeckungen gemacht. Wir alle sollten lernen, uns nicht gegen die Lebenskraft zu stellen, sondern uns in die Schöpfung einzufügen. Dann werden wir, von den großen Hilfen gestärkt, unglaubliche Höhen erreichen können. Die Aufgabe der Eltern und Lehrer ist, unsere Kinder zu wertvollen Menschen zu erziehen, die später einmal die Verantwortung für die Weiterentwicklung der Welt übernehmen können. Vieles ist zu tun. Mit Mut, Tatkraft und Dankbarkeit für die uns geschenkte Lebenskraft können wir den Weg gemeinsam gehen.



Prof. Dr. Shinichi Suzuki  
mit seiner Frau Waltraud und Kerstin Wartberg

*Kerstin Wartberg* war die erste Deutsche, die am Talent Education Institute in Matsumoto/Japan studierte und graduierte. Sie steht seitdem nun schon über viele Jahre mit meiner Frau und mir in enger Verbindung.

Ich freue mich, daß sie meine Unterrichtsweise aus methodisch-didaktischer und aus übergeordneter Sicht dem interessierten Leser nahebringen will. So wünsche ich ihren Veröffentlichungen eine weite Verbreitung und hoffe, daß sie auf fruchtbaren Boden fallen werden.

Matsumoto, Juni 1994

*Shinichi Suzuki*

# Inhalt der Violinschule und der zugehörigen CD

Einführung: *Liebe Eltern! Liebe Kollegen!*

Seite 6

## I. Einspielübungen

Seite 8-17

- ⊙ 1 Die Stimmtöne A – D – G – E (A = 441 Hertz)
- 🎻⊙ 2 Die Glockentonmelodie in C-Dur (Geige und Klavier)
- 🎻⊙ 3 Die Glockentonmelodie in c-Moll (Geige und Klavier)
- 🎻⊙ 4 Erstes Herbstlied (mit leerer Saite und 3. Finger) (Geige und Klavier)
- 🎻⊙ 5 Der Floh in der 3. Lage (Geige und Klavier)
- 🎻⊙ 6 Russisches Volkslied in 3 Oktaven (Geige und Klavier)
- 🎻⊙ 7 Marionettentanz in der 3. Lage, E-Saite (langsam) (Geige und Klavier)
- 🎻⊙ 8 Marionettentanz in der 3. Lage, E-Saite (schneller) (Geige und Klavier)
- 🎻⊙ 9 Marionettentanz in der 3. Lage, A-Saite (nur Klavierbegleitung)
- 🎻⊙ 10 Marionettentanz in der 3. Lage, D-Saite (nur Klavierbegleitung)
- 🎻⊙ 11 Marionettentanz in der 3. Lage, G-Saite (nur Klavierbegleitung)
- 🎻 Vibrato-Übungen
- 🎻 Griffstellungsübungen in der 3. Lage

## II. Stücke, Lieder und Übungen

Gavotte, *Giovanni Battista Martini*

Seite 18-27

- ⊙ 12 Gavotte - im Vorspieltempo (Geige und Klavier)
- ⊙ 13 Gavotte - im langsamen Übungstempo (Thema) (Geige und Klavier)
- ⊙ 14 Gavotte - im langsamen Übungstempo (1. Zwischenspiel) (Geige und Klavier)
- ⊙ 15 Gavotte - im langsamen Übungstempo (2. Zwischenspiel) (Geige und Klavier)
- ⊙ 16 Gavotte - im langsamen Übungstempo (3. Zwischenspiel) (Geige und Klavier)
- ⊙ 17 Gavotte - im langsamen Übungstempo (4. Zwischenspiel) (Geige und Klavier)
- ⊙ 18 Gavotte - im langsamen Übungstempo (5. Zwischenspiel) (Geige und Klavier)
- ⊙ 19-24 Gavotte - im mittleren Übungstempo (nur Klavierbegleitung)
- ⊙ 25-30 Gavotte - im Vorspieltempo (nur Klavierbegleitung)
- 🎻⊙ 31 Schlangentonleiter (langsam) (Geige und Klavier)

Menuett, *Johann Sebastian Bach*

Seite 28-35

- ⊙ 32 Bach-Menuett - im Vorspieltempo (Geige und Klavier)
- ⊙ 33 Die Sardinien-Stelle (Geige und Klavier)
- ⊙ 34 Menuett - im langsamen Übungstempo (nur Mollteil) (Geige und Klavier)
- ⊙ 35 Menuett - im mittleren Übungstempo (nur Mollteil) (nur Klavierbegleitung)
- ⊙ 36 Menuett - im Vorspieltempo (nur Klavierbegleitung)
- 🎻⊙ 37 Die große g-Moll Tonleiter (Geige und Klavier)

Gavotte, *Johann Sebastian Bach*

Seite 36-43

- ⊙ 38 Gavotte in g-Moll - im Vorspieltempo (Geige und Klavier)
- ⊙ 39 Gavotte in g-Moll - im langsamen Übungstempo (Thema) (Geige und Klavier)
- ⊙ 40 Gavotte in g-Moll - im langsamen Übungstempo (erstes Zwischenspiel) (Geige und Klavier)
- ⊙ 41 Gavotte in g-Moll - im langsamen Übungstempo (zweites Zwischenspiel) (Geige und Klavier)
- ⊙ 42-44 Gavotte in g-Moll - im mittleren Übungstempo (nur Klavierbegleitung)
- ⊙ 45-47 Gavotte in g-Moll - im Vorspieltempo (nur Klavierbegleitung)
- 🎻⊙ 48 Das kleine Gespenst (Geige und Klavier)
- 🎻⊙ 49 Gespenstertöne (Geige und Klavier)

Humoreske, *Antonin Dvorak*

Seite 44-52

- ⊙ 50 Humoreske - im Vorspieltempo (Geige und Klavier)
- ⊙ 51 Humoreske - im langsamen Übungstempo (Thema mit 1. Endung) (Geige und Klavier)
- ⊙ 52 Humoreske - im langsamen Übungstempo (Vogel-Teil) (Geige und Klavier)
- ⊙ 53 Humoreske - im langsamen Übungstempo (Elefanten-Teil) (Geige und Klavier)
- ⊙ 54 Humoreske - im langsamen Übungstempo (2. Endung des Themas) (Geige und Klavier)
- ⊙ 55-58 Humoreske - im Vorspieltempo (Klavierbegleitung mit Geige im Hintergrund)

## III. Anhang

Der Wochen-Übeplan (Kopiervorlage für Heft 3A)

Seite 53

Bilderspiel für die Eltern: *Was sagen Ihnen diese Bilder?*

Seite 54-55

🎻 = SYMBOL für weitere EINSPIELÜBUNGEN